



Bürgerstimme Haimhausen
Ergun Dost, Am Saum 13, 85778 Haimhausen

Gemeinde Haimhausen

**Hauptstraße 15
85778 Haimhausen**

Per E-Mail

Haimhausen, 07.01.2020

Antrag der „BÜRGERSTIMME HAIMHAUSEN“

Sehr geehrter Herr Felbermeier,

Hiermit stellt die Fraktion „Bürgerstimme Haimhausen“ folgenden Antrag:

Errichtung eines Fußgängersteges über die Amper in Ottershausen

Sachverhalt:

Wie aus großen Teilen der Ottershauser Bevölkerung an uns herangetragen wurde, würden sehr viele Ottershauser aus dem Baugebiet Mooswiesen, Mühlenstraße, Dachauer Straße etc. gerne problemloser auf die nördliche Seite der Amper gelangen. Es handelt sich dabei um Fußgänger jeden Alters mit Kindern, Hunden, um Jogger, Nordicwalker, Angler etc. Bis jetzt müssen sie vom Baugebiet bis zum Hirschgang etwa ein Kilometer zurücklegen, um an der Amper spazieren gehen zu können. Es ist sogar festzustellen, dass etliche der Betroffenen zuerst mit dem Auto zum Hirschgang fahren um von dort aus, ihre Aktivitäten zu starten.

Dies verursacht eine Umweltbelastung und unnötige Fahrzeugbewegungen.

Außerdem ist im Bereich der Hirschgangbrücke keine Überquerungshilfe an der St 2339 vorhanden, so dass hier bei der Überquerung insbesondere durch Kinder eine Gefährdung entsteht.

Um diese Situation zu verbessern und den Ortsteil Ottershausen naherholungsmäßig aufzuwerten, stellen wir den Antrag auf die Errichtung eines Steges an der Stelle, wo die Mittelinsel an der Staatsstraße St2339 bereits vorhanden ist.

Durch die vorhandene Überquerungshilfe vermindern sich die Baukosten enorm. Denn es ist weder eine Aufweitung der Fahrbahn notwendig noch der Bau einer Überquerungshilfe.

Ein weiterer Vorzug des Steges wäre, dass falls der gewünschte Bolzplatz und/oder das neue Vereinshaus des FCO auf der genannten Seite entstehen sollte, die genannten Vorteile auch dafür genutzt werden könnten.

Der Steg soll eine Breite von etwa 1,50 m aufweisen und nicht für Autoverkehr gedacht sein. Dadurch reduzieren sich die Baukosten um ein Vielfaches.

Außerdem ist die Bürgerstimme der Meinung, dass auf der nördlichen Seite der Staatsstraße ein Anbau eines einbahnigen Radweges (Richtung Dachau, ca. 2,0 m breit) zwischen der Kirche und der beantragten Überquerungshilfe **untersucht werden sollte**. So wäre gewährleistet, dass zumindest in diesem Bereich auf beiden Seiten der Staatsstraße ein Geh- und Radweg vorhanden ist. Dies wäre eine weitere Verbesserung des Radwegenetzes, da es eine noch bessere Anbindung an den neu errichteten Geh- und Radweg Richtung Dachau bedeuten würde.

Die Bürgerstimme Haimhausen würde im Falle einer Zustimmung dieses Antrages durch den Gemeinderat die Voruntersuchungskosten der Planung übernehmen.

Wir bitten, unseren Antrag möglichst in der nächsten Gemeinderatssitzung, im öffentlichen Teil, zu behandeln.

Vielen Dank und freundliche Grüße

gez.
Ergun Dost

Anlagen:

2 Lageplan Skizzen



